

Medienmitteilung

*Gemeindeverband ZurzibietRegio schliesst Umfrage bei Gemeinden zur Baulandmobilisierung ab*

## **„Siedlungsentwicklung im Zurzibiet auf positiven Wegen**

**Bad Zurzach, 17. Oktober 2017 – «Das Projekt Siedlungsentwicklung Zurzibiet ist einen grossen Schritt vorangekommen.» Mit diesen Worten fasste Reto S. Fuchs, Präsident der Arbeitsgruppe Siedlungsentwicklung, das Resultat der Gemeindebefragung 2017 zusammen. Nun gelte es, Potenziale auszuschöpfen, Objekte in Projekte überzuführen mit geeigneten Massnahmen die Nachfrage anzusprechen.**

An der Oktober-Sitzung liess sich die AG Siedlungsentwicklung durch Raumplanerin Dunja Kovari über das Resultat der Umfrage ins Bild setzen. 19 von 25 Verbandsgemeinden haben fristgerecht ihre Unterlagen eingereicht. Einige benötigen teilweise aus Kapazitätsgründen noch weitere Zeit. Gestartet worden war die Umfrage im Anschluss an den Gemeindeanlass von ZurzibietRegio vom 18. Mai 2017 in Tegerfelden, wo das Projekt der Befragung vorgestellt worden war. Demnach bestand das Ziel darin, jede Parzelle an Bauland mit Daten und Fakten zu versehen. Zu eruieren versucht wurde insbesondere die Entwicklungsabsicht des Eigentümers.

«Die Daten sind nützlich und helfen uns weiter bei der Gestaltung konkreter Handlungsempfehlungen», fasst Dunja Kovari das Resultat der eingegangenen Unterlagen zusammen.

Der Befragung vorausgegangen war die Herausgabe einer Potenzialkarte für das ganze Zurzibiet. Dieses Dokument basiert auf Gemeindeportraits und zeigt generelle Entwicklungspotenziale auf. In diesem Rahmen fanden zahlreiche Gespräche mit den Gemeinden statt, um deren generelle Entwicklungsabsichten in Erfahrung zu bringen.

Parallel dazu wurde auch analysiert, welche Industrie-Areale sich für Start Up-Firmen eignen würden, die mit den Forschungsinstituten in der Region Zurzibiet in Verbindung stehen. Dies im Rahmen eines Projektes der Neuen Regionalpolitik des Bundes.

Weitere Massnahmen zur Stärkung der Siedlungsentwicklung im Zurzibiet sind für das nächste Jahr bereits in Planung. Hierzu gehören einerseits weitere Gespräche mit Gemeinden und weiteren Ansprechpartnern sowie die Durchführung von Vernetzungsanlässen.

Die Entwicklung der Bodenpreise im Zurzibiet ist positiv. Die Landpreise sind im Bezirk Zurzach im Jahresvergleich sogar stärker gestiegen als an der Zürcher Goldküste. Dies ergab eine Zusammenstellung der ETH mit Comparis, die in der Aargauer Zeitung vom 22. September 2017 veröffentlicht wurde.

Für Rückfragen und ergänzende Informationen: Bruno Hofer,  
Geschäftsleiter ZurzibietRegio, 056 249 17 08

*Über ZurzibietRegio (Gemeindeverband)*

*Der Gemeindeverband hat einen Hauptauftrag, der im Gesetz über Raumplanung, Umweltschutz und Bauwesen (BauG) umschrieben ist. Weitere gesetzliche Grundlagen bilden das Gesetz über den öffentlichen Verkehr (ÖVG), das Schulgesetz sowie die Pflegeverordnung. Die Regionalen Planungsverbände erarbeiten die regionalen Grundlagen für die kantonalen Planungen und sorgen dafür, dass die Gemeinden ihre Planungen innerhalb der Region aufeinander abstimmen. ZurzibietRegio unterliegt den entsprechenden Bestimmungen im Gesetz über die Einwohnergemeinden. Der Organisationsaufbau gestaltet sich wie bei Gemeindeverbänden üblich. Oberstes Organ ist die Abgeordnetenversammlung. Präsident ist Felix Binder, Vizepräsident Reto S. Fuchs. Weitere Informationen unter [www.zurzibietregio.ch](http://www.zurzibietregio.ch).*